

Vergabeverfahren AdKII/III

Gemeinde Appenheim

Stand: 2022-07-22/MMH



Vergabeverfahren

Kriterienkatalog Vorbedingungen

- Verkauf dient insbesondere zur Eigennutzung. Der Käufer muss später dort wohnen.
- Nur ein Grundstück pro Bewerber.
- Ein geeigneter Nachweis der Finanzierbarkeit eines Bauprojektes vor der Teilnahme am Verfahren muss vorgelegt werden.
- Baupflicht innerhalb von 5 Jahren. Es muss mit dem Bau merklich begonnen worden sein, ansonsten erhält die Gemeinde das Grundstück zum ehemaligen Verkaufspreis zurück.
- Der Bewerber darf im Ortsgebiet Appenheim kein anderes baureifes Grundstück besitzen.
- Der Preis pro Quadratmeter wird auf 300 (dreihundert) Euro zzgl. der Erschließungskosten festgelegt.



Vergabeverfahren

Losverfahren

- Jeder registrierte Bewerber erhält nach einem Schlüssel eine Anzahl an Losen (Tischtennisbälle) am Tage der Verlosung.
- Das Auslosen erfolgt für jedes Grundstück einzeln.
- Erhält ein Bewerber beim Losen ein Grundstück, so muss er dieses nehmen und wird von den weiteren Auslosungen ausgeschlossen. Es wird direkt vor Ort eine Anerkennung des Verfahrens und eine Kaufabsicht unterschrieben.
- Der Bewerber wirft seine Lose (Anzahl = Gewichtung = höhere Wahrscheinlichkeit) in die Lostrommel für ein Grundstück welches er gerne hätte. Wird er nicht gezogen, erhält er seine Bälle wieder und kann erneut teilnehmen.
- Die Lose werden von einer unabhängigen Personen gezogen.
- Findet ein Grundstück keinen Käufer wird es am Ende der Veranstaltung erneut aufgerufen.
- Geplant ist die Verlosung zum 1. Oktober 2022 in der Turnhalle.



Vergabeverfahren

Anzahl der Lose

- Die Anzahl der Lose ergibt sich aus der Multiplikation von Anzahl und Punktwert.
- Es wird in 5 Kategorien unterschieden:
 - Familien/Paare/Alleinstehende
 - Kinder
 - Ehrenamt
 - Wohnsitz
 - Eigentum
- Es können maximal 15 Bälle erreicht werden.



Vergabeverfahren

Familien/Paare/Alleinstehende

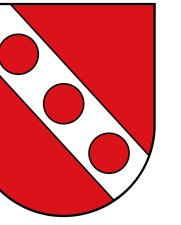
- Alleinstehende erhalten keinen Punkt in dieser Kategorie.
- Als „Paar“ ist definiert, wer verheiratet ist oder in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft lebt.
- Summe der Lebensjahre des Paares $\leq 70 = 2$ Punkte.
- Summe der Lebensjahre des Paares $> 70 = 1$ Punkt.
- Max = 2



Vergabeverfahren

Kinder

- Es werden maximal 3 Kinder gezählt. Ab dem 4. Kind gibt es keine weiteren Lose.
- Kinder ≤ 10 Jahren erhalten pro Kind 2 Punkte.
Hierzu zählt auch eine aktuelle Schwangerschaft.
- Kinder $> 10 \leq 18$ Jahren erhalten pro Kind 1 Punkt.
- Max = 6



Vergabeverfahren

Ehrenamt

- Engagierte Einwohner werden bevorzugt. Die Anzahl der Ehrenämter spielt dabei keine Rolle. Eine ehrenamtliche Tätigkeit liegt vor, wenn man regelmäßig unentgeltliche Tätigkeiten zum anerkannten Wohle der Allgemeinheit erbringt. Die reine Mitgliedschaft in einem Verein stellt noch keine ehrenamtliche Tätigkeit dar. Ein Nachweis ist zu erbringen.
- Ehrenamt in Appenheim = 2 Punkte
- Ehrenamt in einer anderen Gemeinde = 1 Punkt
- Max = 2



Vergabeverfahren

Wohnsitz

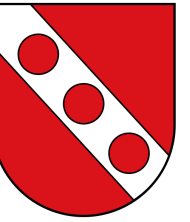
- Bewerber, die seit mindestens 12 Monaten in Appenheim, der VG Gau-Algesheim oder in Rheinland Pfalz wohnen und die Kriterien zur Zulassung erfüllen, erhalten einen kleinen Vorteil.
- Wohnhaft in Appenheim = 3 Punkte
- Wohnhaft in der VG Gau-Algesheim = 2 Punkte
- Wohnhaft in Rheinland-Pfalz = 1 Punkt
- Max = 3



Vergabeverfahren

Eigentum

- Der Bewerber besitzt kein selbstbewohnbares Eigentum in Appenheim = 2 Punkte
- Max = 2



Vergabeverfahren

Übersicht

- Maximalbeispiel eines jungen Paares mit drei Kindern, die ein Ehrenamt in Appenheim bekleiden und sich in einer Mietsituation in Appenheim befinden.

		Anzahl	Punktwert	Summe	
Familie	Alter in Summe <=70	1	2	2	13,33 %
	Alter in Summe >70	0	1	0	0,00 %
Kinder (max 3x)	<= 10 Jahre (auch schwanger)	3	2	6	40,00 %
	> 10 Jahre <= 18 Jahre	0	1	0	0,00 %
Ehrenamt	in Appenheim	1	2	2	13,33 %
	nicht in Appenheim	0	1	0	0,00 %
Wohnsitz	in Appenheim	1	3	3	20,00 %
	in der VG GA	0	2	0	0,00 %
	in RLP	0	1	0	0,00 %
Eigentum	besitzt kein selbst bewohnbares Eigentum in Appenheim	1	2	2	13,33 %
				15	100,00 %



Vergabeverfahren

Übersicht

- Damit haben wir den sozialen Aspekt der Familien mit mehr als 50% gewichtet.

